

P. P.

Ich teile dem Gesamtbuchhandel hierdurch mit, daß ich mit
Heutigem unter der Firma

Verfandbuchhandlung Rechts- u. Staatswissenschaftlicher Werke
Richard Bernhardt, Wiesbaden, Dopheimerstraße 53

dem Buchhandel angeschlossen bin. Mein Vertreter in Leipzig ist die
Firma **H. F. Kochler**, die von mir dauernd mit ausreichenden Varrmitteln
versehen wird.

Die Herren Verleger bitte ich, mir Neuerscheinungen in Rechts-
und Staatswissenschaften anzuzeigen.

Hochachtungsvoll

Wiesbaden, Juli 1920.

Richard Bernhardt.

Dopheimerstraße 53.

Eulen Bücher

Auslieferungslager
bei Herrn **F. Volkmar** in Leipzig,
Südd. Großbuchhandlung G. Umbreit & Co.
in Stuttgart.

Für die Schweiz:
Sperling & Kupfer in Lugano.

Eulen-Verlag

in Werdau

Von der Firma **Eduard Beher***,
Verlagsbuchhdlg., Charlottenburg 4,
erwarb ich mit allen Rechten und
Vorräten die nachstehend genannten
Werke:

- Bodemer, Horst, Theresien-**
höh.
- Borchart, Elisabeth, Helga.**
- Dunker, Dora, Doktor**
Stilfried.
- Edel, Edmund, Poker.**
- Japp, Artur, Drei Ehen.**
- Berliner Mädel.**

Berlin SW. 61, den 30. Juni 1920.
Rudt Ehrlich, Verlag.

*) Wird bestätigt:
Eduard Beher, Verlag,
Charlottenburg, Pastozgistr. 23.

In meinen Verlag ist
übergegangen:

Busch u. Jensen,
Tatsachen und Theorien der
atmosphärisch. Polarisation
nebst Anleitung zu Be-
obachtungen verschie-
dener Art.

Preis **20.** — ord.
und **50%** Zuschlag.

Berlin SW. 68,
30. Juni 1920.
Ferd. Dümmler's Verlag.

Hiermit beehre ich mich, dem ge-
ehrten Gesamtbuchhandel die Mit-
teilung zu machen, daß ich die Buch-
handlung

Emil Wanke's Nachf.
(Inhaber Josef Raker)
Mähr.-Schönberg

mit dem 1. Juli l. J. käuflich er-
worben habe und unter der Firma

Emil Wanke's Nachf.
Erwin Heuer
Buch-, Kunst- u. Musikalien-
handlung
Mähr.-Schönberg

in streng solider Weise weiterführen
werde.

An die Herren Verleger richte ich
die ergebene Bitte, mein Konto
nach obiger Angabe umzuändern.

Meinen Bedarf wähle ich selbst
und wünsche daher ohne spezielle
Vereinbarung keine unverlangten
Sendungen.

Die Vertretung verbleibt in den
Händen der Firma **Robert Hoffmann,**
Leipzig, und **Andolf Lehner & Sohn,**
Wien, die jederzeit mit den nötigen
Varrmitteln zur Einlösung von Bar-
paketen und Fakturen versehen sein
werden.

Hochachtungsvoll

M.-Schönberg, Juli 1920.
Erwin Heuer.

Zahlungen aus Dänemark.

Die Mitglieder des Dänischen Buchhändler-
vereins erkennen nur Mark-Berechnung mit
Valutaausgleich im Barverkehr an.

Lieferungen in Rechnung

sowohl fest wie à cond. zahlen wir nur in
„Kronen!“ Es ist uns nicht möglich, das
Risiko der Kursschwankungen zu tragen. Da

die gesamten Ausfuhrabgaben

(6% + 2%)

nach dem Sinne der Verkaufsordnung der
Verleger zu tragen hat, können wir diese Be-
lastung nicht anerkennen.

Wir werden uns auf diese dreimal erschei-
nende Anzeige berufen und haben unseren
Kommissionären Auftrag gegeben, solche Fak-
turen zurückzuweisen.

Der Vorstand des
Dänischen Buchhändlervereins.

Unsere Geschäftsfreunden zur Nachricht, dass wir in Schöneberg, Bahnstrasse 48,

in verkehrsreicher Lage, ein Zweiggeschäft eröffnet
haben, welches nach den Grundsätzen moderner Raum-
kunst eingerichtet ist.

Indem wir allen Verlegern, welche uns beim Aufbau
unseres ersten Geschäfts unterstützten, bestens danken,
bitten wir um weiteres Vertrauen. Verlagsfirmen, welche
gewillt sind, uns bei der Einrichtung des zweiten Lagers
durch Gewährung besonderer Bedingungen (à cond.,
Jahreskonto usw.) zu unterstützen, bitten wir um Nachricht.
Unser Bestreben geht dahin, in den Hauptgebieten des
Buchwesens ein möglichst vielseitiges Lager zu halten,
wofür Räume usw. ausreichend vorhanden sind. Zu diesem
Zwecke sind wir auch bereit, Neuigkeiten zur Ansicht
unverlangt anzunehmen und bei Nichtgefallen ohne Spesen-
berechnung zurückzusenden.

Unsere Vertretung in Leipzig behält auch weiter Herr
Carl Fr. Fleischer, dem wir für die bisherige pünkt-
liche und gewissenhafte Erledigung unserer Aufträge
hiermit unseren Dank aussprechen.

Berlin-Schöneberg, den 1. Juli 1920.

Hochachtungsvoll

Gebr. Doerwald & Drews